

Protokoll der
ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, 13. Mai 2014, 14.00 Uhr

Kongresshaus Zürich, Claridenstrasse 5, 8002 Zürich

Präsenz

Verwaltungsrat	Herren	Dr. Felix A. Weber, Präsident (Vorsitz) Prof. Dr. Peter Athanas Christopher M. Chambers Denis Hall Richard Laxer
Aktionäre		60 Aktionärinnen und Aktionäre mit insgesamt 19'431'998 Stimmen (um 14:19 Uhr)
Protokollführer	Herr	Dr. Alain P. Röthlisberger

Traktanden

1.	Genehmigung Jahresbericht 2013, Konzern- sowie Jahresrechnung 2013	4
2.	Verwendung des Bilanzgewinns, Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen.....	4
2.1.	Verwendung des Bilanzgewinns	4
2.2.	Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen	5
3.	Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung.....	6
4.	Wahlen	6
4.1.	Wiederwahlen von Mitgliedern des Verwaltungsrats	6
4.1.1.	Wiederwahl von Dr. Felix A. Weber	7
4.1.2.	Wiederwahl von Christopher M. Chambers.....	7
4.1.3.	Wiederwahl von Denis Hall	8
4.1.4.	Wiederwahl von Richard Laxer	8
4.1.5.	Wiederwahl von Dr. Peter Athanas	9
4.2.	Wahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrats.....	9
4.3.	Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats	10
4.4.	Wahl der Mitglieder des Vergütungs- und Nominierungsausschusses	10
4.4.1.	Wahl von Christopher M. Chambers in den Vergütungs- und Nominierungsausschuss	11
4.4.2.	Wahl von Richard Laxer in den Vergütungs- und Nominierungsausschuss.....	11
4.4.3.	Wahl von Dr. Felix A. Weber in den Vergütungs- und Nominierungsausschuss	12
4.5.	Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters	12
4.6.	Wiederwahl der unabhängigen Revisionsstelle	13
5.	Änderungen der Statuten	13
5.1.	Änderungen betreffend die VegüV im Allgemeinen	13
5.2.	Änderungen betreffend die Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung.....	14
5.3.	Weitere Änderungen.....	14
5.4.	Abschliessende Beschlussfassung über die angepassten Statuten.....	15
6.	Genehmigung der Entschädigungen	15
6.1.	Genehmigung der Gesamtentschädigung des Verwaltungsrats.....	15
6.2.	Genehmigung der Gesamtentschädigung der Geschäftsleitung.....	16
6.2.1.	Genehmigung des Gesamtbetrags der fixen Vergütung für die Geschäftsleitung	16
6.2.2.	Genehmigung des Gesamtbetrags der leistungsabhängigen Vergütung für die Geschäftsleitung.....	17

Der Vorsitzende, Dr. Felix A. Weber, begrüsst um 14.00 Uhr zur ordentlichen Generalversammlung der Cembra Money Bank AG im Kongresshaus Zürich und stellt die anwesenden Personen auf dem Podium vor. Nicht anwesend sein kann der Chief Executive Officer, Robert Oudmayer, der sich kurzfristig einer Operation unterziehen musste.

Einleitend geht er auf den Börsengang der Gesellschaft im Oktober 2013 und das damit verbundene Rebranding der GE Money Bank zu Cembra Money Bank ein. In weiteren Ausführungen beleuchtet der Vorsitzende ausgewählte Chancen und Risiken des Bankenplatzes Schweiz und deren mögliche Implikationen für die Gesellschaft.

Nach den obengenannten Ausführungen stellt der Vorsitzende fest, dass für die Revisionsstelle die Herren **Cataldo Castagna** und **Lukas Annen, KPMG AG**, Zürich, anwesend sind und als unabhängiger Stimmrechtsvertreter Herr **Rechtsanwalt Andreas G. Keller**, Zürich. Ferner anwesend ist Herr **Markus Müller-Smit, Notar** vom Notariat Altstadt, Zürich.

Der Vorsitzende eröffnet sodann den formellen Teil der Generalversammlung und stellt fest, dass die Aktionärinnen und Aktionäre ordnungsgemäss eingeladen wurden. Die Einladung wurde am 17. April 2014 im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert und zudem an die im Aktienregister eingetragenen Namenaktionäre verschickt. Die Einladung enthielt die Traktandenliste und Anträge des Verwaltungsrats.

Der Jahresbericht 2013, die Konzern- und Jahresrechnung 2013 und die Berichte der Revisionsstelle lagen den Aktionärinnen und Aktionären seit dem 28. März 2014 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht vor. Der Geschäftsbericht 2013 ist auch im Internet abrufbar. Alle Aktionärinnen und Aktionäre konnten diese Dokumente mit der Anmeldung auch in ausgedruckter Form bestellen.

Das Protokoll wird von Dr. Alain P. Röthlisberger geführt. Als Stimmzähler bestimmt der Vorsitzende:

Sascha Burger, Möriken-Wildegg
Florian Klainguti, Zollikon
Max Müller, Gretzenbach
Marc Rossier, Zürich
Hansueli Sommer, Bremgarten AG
Rolf Wittenberg, Birmensdorf

Die Abstimmungen und Wahlen erfolgen elektronisch. Die Generalversammlung wird zudem in Ton und Bild für interne Zwecke aufgezeichnet.

Gemäss den geltenden Statuten fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen.

Dr. Alain P. Röthlisberger verliert die Präsenz. Es sind 60 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend mit 19'431'998 Stimmen. Dies entspricht einem vertretenen Kapital von 64.77% des gesamten Aktienkapitals von CHF 30'000'000. Die im Saal anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre vertreten insgesamt 9'573'111 Stimmen, der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt insgesamt 9'858'887 Stimmen.

Dr. Alain P. Röthlisberger hält fest, dass die heutige Generalversammlung für die zu behandelnden Traktanden damit beschluss- und verhandlungsfähig ist.

Die Diskussion zu den formellen Feststellungen wird nicht gewünscht.

1. GENEHMIGUNG JAHRESBERICHT 2013, KONZERN- SOWIE JAHRESRECHNUNG 2013

Der CFO, Herr Antoine Boubli, erläutert den Geschäftsgang im vergangenen Jahr.

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die Revisionsstelle ihren schriftlichen Berichten nichts hinzuzufügen hat.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, den Jahresbericht 2013, die Konzern- sowie Jahresrechnung 2013 zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis der Abstimmung zu Traktandum 1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'958	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'980	
Ja	19'312'885	Stimmen (99.38%)
Nein	220	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	118'853	Stimmen (0.61%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 wurde somit angenommen.

2. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS, VERWENDUNG VON RESERVEN AUS KAPITALEINLAGEN

2.1. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Der Vorsitzende erläutert den Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns unter teilweiser Zuweisung des Bilanzgewinns an die anderen Reserven bzw. des Vortrags auf die neue Rechnung wie auf der folgenden Folie dargestellt:

Traktandum 2.1 Verwendung des Bilanzgewinns

Gewinnverwendung gemäss Antrag an die ordentliche Generalversammlung		
Gewinnvortrag	CHF	829'742
Jahresgewinn	CHF	292'205'806
Umstellung von Gewinnvortrag in die anderen Reserven	CHF	-800'000
Bilanzgewinn	CHF	292'235'548
Zuweisung an die anderen Reserven	CHF	-292'000'000
Gewinnvortrag	CHF	235'548

13. Mai 2014

Ordentliche Generalversammlung 2014

Cembra Money Bank

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats, basierend auf diesen Finanzzahlen, den Antrag den Bilanzgewinn der Gesellschaft von CHF 292'235'548 teilweise den anderen Reserven zuzuweisen – dies im Umfang von CHF 292'000'000 – und teilweise auf die neue Rechnung vorzutragen – dies im Umfang von CHF 235'548.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 2.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'426'293	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'713'147	
Ja	19'307'100	Stimmen (99.38%)
Nein	340	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	118'853	Stimmen (0.61%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2.1 wurde somit angenommen.

2.2. VERWENDUNG VON RESERVEN AUS KAPITALEINLAGEN

Der Vorsitzende erläutert den Vorschlag, anstelle einer Dividende, eine Ausschüttung an die Aktionärinnen und Aktionäre aus Kapitaleinlagereserven von CHF 2.85 pro Aktie vorzunehmen.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, die Ausschüttung von Kapitaleinlagereserven an die Aktionäre im Betrag von CHF 2.85 pro Aktie, resultierend in einer Ausschüttung von insgesamt ca. CHF 85'500'000, abhängig von der Anzahl ausstehender Aktien, zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 2.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'758	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'880	
Ja	19'312'575	Stimmen (99.38%)
Nein	330	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	118'853	Stimmen (0.61%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2.2 wurde somit angenommen.

3. ENTLASTUNG DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss Artikel 695 OR bei dieser Abstimmung alle Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht haben.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 3 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'425'058	
Abgegebene Stimmen	19'424'958	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'712'480	
Ja	19'110'150	Stimmen (98.38%)
Nein	46'800	Stimmen (0.24%)
Enthaltungen	268'008	Stimmen (1.38%)

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung wurde somit für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

4. WAHLEN

4.1. WIEDERWAHLEN VON MITGLIEDERN DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende führt aus, dass gemäss Artikel 3 der Verordnung gegen übermässige Vergütung bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) die ordentliche Generalversammlung jedes

Mitglied des Verwaltungsrats einzeln und für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen hat.

Der Vorsitzende führt weiter aus, dass die derzeitigen Verwaltungsratsmitglieder Christopher M. Chambers, Denis Hall, Richard Laxer, Dr. Peter Athanas und Dr. Felix A. Weber für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen. Der Vorsitzende verweist sodann auf weiterführende Informationen betreffend jedes Mitglied des Verwaltungsrats im Corporate-Governance-Teil des Geschäftsberichts.

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Felix A. Weber, Christopher M. Chambers, Denis Hall, Richard Laxer und Dr. Peter Athanas für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

4.1.1. WIEDERWAHL VON DR. FELIX A. WEBER

Für dieses Traktandum übergibt der Vorsitzende das Wort an den Vizepräsidenten des Verwaltungsrats, Herr Christopher M. Chambers. Der Vizepräsident des Verwaltungsrats macht kurze Ausführungen in Englisch zur Person von Dr. Felix A. Weber.

Der Vizepräsident stellt im Namen des Verwaltungsrats auf Englisch den Antrag, Dr. Felix A. Weber für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vizepräsident des Verwaltungsrats schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vizepräsident des Verwaltungsrats das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.1.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'426'283	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'713'142	
Ja	19'246'512	Stimmen (99.08%)
Nein	60'493	Stimmen (0.31%)
Enthaltungen	119'278	Stimmen (0.61%)

Herr Dr. Felix A. Weber wurde somit wiedergewählt.

4.1.2. WIEDERWAHL VON CHRISTOPHER M. CHAMBERS

Der Vorsitzende macht kurze Ausführungen zur Person von Christopher M. Chambers.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Christopher M. Chambers für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.1.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'958	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'980	
Ja	19'251'074	Stimmen (99.07%)
Nein	60'986	Stimmen (0.31%)
Enthaltungen	119'898	Stimmen (0.62%)

Herr Christopher M. Chambers wurde somit wiedergewählt.

4.1.3. WIEDERWAHL VON DENIS HALL

Der Vorsitzende macht kurze Ausführungen zur Person von Denis Hall.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Denis Hall für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.1.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'958	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'980	
Ja	18'088'346	Stimmen (93.09%)
Nein	1'219'124	Stimmen (6.27%)
Enthaltungen	124'488	Stimmen (0.64%)

Herr Denis Hall wurde somit wiedergewählt.

4.1.4. WIEDERWAHL VON RICHARD LAXER

Der Vorsitzende macht kurze Ausführungen zur Person von Richard Laxer.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Richard Laxer für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.1.4 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'858	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'930	
Ja	19'037'274	Stimmen (97.96%)
Nein	275'076	Stimmen (1.42%)
Enthaltungen	119'508	Stimmen (0.62%)

Herr Richard Laxer wurde somit wiedergewählt.

4.1.5. WIEDERWAHL VON DR. PETER ATHANAS

Der Vorsitzende macht kurze Ausführungen zur Person von Dr. Peter Athanas.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Dr. Peter Athanas für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.1.5 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'430'368	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'185	
Ja	19'309'707	Stimmen (99.38%)
Nein	1'193	Stimmen (0.01%)
Enthaltungen	119'468	Stimmen (0.61%)

Herr Dr. Peter Athanas wurde somit wiedergewählt.

4.2. WAHL EINES NEUEN MITGLIEDS DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende erläutert den Antrag des Verwaltungsrats, Herrn Urs Daniel Baumann neu in den Verwaltungsrat zu wählen und stellt Herrn Urs Daniel Baumann kurz vor.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Herrn Urs Daniel Baumann als Verwaltungsrat für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'708	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'855	
Ja	19'285'877	Stimmen (99.25%)
Nein	26'780	Stimmen (0.14%)
Enthaltungen	119'051	Stimmen (0.61%)

Herr Urs Daniel Baumann wurde somit als Verwaltungsrat gewählt.

4.3. WAHL DES PRÄSIDENTEN DES VERWALTUNGSRATS

Für die Behandlung dieses Traktandums übergibt der Vorsitzende das Wort wieder an den Vizepräsidenten des Verwaltungsrats.

Der Vizepräsident des Verwaltungsrats erläutert auf Englisch, dass aufgrund von Artikel 4 der VegüV, die ordentliche Generalversammlung neu den Präsidenten des Verwaltungsrats, für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wählt.

Der Vizepräsident des Verwaltungsrats stellt im Namen des Verwaltungsrats auf Englisch den Antrag, Dr. Felix A. Weber als Präsident des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'008	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'505	
Ja	19'251'612	Stimmen (99.08%)
Nein	60'360	Stimmen (0.31%)
Enthaltungen	119'036	Stimmen (0.61%)

Herr Dr. Felix A. Weber wurde somit als Präsident des Verwaltungsrats gewählt.

4.4. WAHL DER MITGLIEDER DES VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGS-AUSSCHUSSES

Der Vorsitzende führt aus, dass der Verwaltungsrat die Wahl von Christopher M. Chambers, Richard Laxer und Dr. Felix A. Weber, als Mitglieder des Vergütungs- und Nominationsausschusses, beantragt, wobei die Wahlen einzeln für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung erfolgen.

4.4.1. WAHL VON CHRISTOPHER M. CHAMBERS IN DEN VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGSAUSSCHUSS

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Christopher M. Chambers als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.4.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'406'683	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'703'342	
Ja	19'248'372	Stimmen (99.18%)
Nein	38'248	Stimmen (0.20%)
Enthaltungen	120'063	Stimmen (0.62%)

Christopher M. Chambers wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses gewählt.

4.4.2. WAHL VON RICHARD LAXER IN DEN VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGSAUSSCHUSS

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Richard Laxer als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.4.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'683	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'842	
Ja	18'191'579	Stimmen (93.62%)
Nein	1'119'791	Stimmen (5.76%)
Enthaltungen	120'313	Stimmen (0.62%)

Richard Laxer wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses gewählt.

4.4.3. WAHL VON DR. FELIX A. WEBER IN DEN VERGÜTUNGS- UND NOMINIERUNGSAUSSCHUSS

Für dieses Traktandum übergibt der Vorsitzende das Wort an den Vizepräsidenten des Verwaltungsrats.

Der Vizepräsidenten des Verwaltungsrats stellt im Namen des Verwaltungsrats auf Englisch den Antrag, Dr. Felix A. Weber als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vizepräsident des Verwaltungsrats schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vizepräsident des Verwaltungsrats das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.4.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'748	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'875	
Ja	19'249'667	Stimmen (99.07%)
Nein	62'838	Stimmen (0.32%)
Enthaltungen	119'243	Stimmen (0.61%)

Dr. Felix A. Weber wurde somit als Mitglied des Vergütungs- und Nominierungsausschusses gewählt.

4.5. WAHL DES UNABHÄNGIGEN STIMMRECHTSVERTRETERS

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Artikel 8 der VegüV die ordentliche Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wählt.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.5 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'148	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'575	
Ja	19'308'027	Stimmen (99.37%)
Nein	5'625	Stimmen (0.03%)
Enthaltungen	117'496	Stimmen (0.60%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 4.5 wurde somit angenommen.

4.6. WIEDERWAHL DER UNABHÄNGIGEN REVISIONSSTELLE

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, KPMG AG, Zürich, als unabhängige Revisionsstelle der Gesellschaft für eine einjährige Amtsdauer wiederzuwählen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 4.6 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'448	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'725	
Ja	19'304'775	Stimmen (99.35%)
Nein	6'780	Stimmen (0.03%)
Enthaltungen	119'893	Stimmen (0.62%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 4.6 wurde somit angenommen.

5. ÄNDERUNGEN DER STATUTEN

Der Vorsitzende erläutert, dass aufgrund der am 1. Januar 2014 in Kraft getretenen VegÜV verschiedene Änderungen an den Statuten erforderlich sind.

Der Vorsitzende hält fest, dass die Aktionärinnen und Aktionäre eine detaillierte Übersicht über die bestehenden Statuten sowie die vorgeschlagenen Änderungen und Ergänzungen zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung erhalten haben, und die Statuten mit allen vorgeschlagenen Änderungen auch auf der Webseite der Gesellschaft aufgeschaltet sind.

5.1. ÄNDERUNGEN BETREFFEND DIE VEGÜV IM ALLGEMEINEN

Der Vorsitzende erläutert kurz den Hintergrund der Änderungen betreffend die Artikel 11, 16, 22, 22a, 25a, und 25b der Statuten und fasst den Inhalt dieser Bestimmungen zusammen.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, die folgenden Bestimmungen der Statuten zu genehmigen: Artikel 11, 16, 22, 22a, 25a und 25b.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'406'508	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'703'255	
Ja	13'999'539	Stimmen (72.14%)
Nein	5'286'131	Stimmen (27.24%)
Enthaltungen	120'838	Stimmen (0.62%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.1 wurde somit angenommen.

5.2. ÄNDERUNGEN BETREFFEND DIE ENTSCHÄDIGUNG DER MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende erläutert kurz den Hintergrund der Änderungen betreffend die Artikel 11a, 25c, 25d, 25e, 25f, 25g und 25h der Statuten.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, die folgenden Bestimmungen der Statuten zu genehmigen: Artikel 11a, 25c, 25d, 25e, 25f, 25g und 25h.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'558	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'780	
Ja	13'905'211	Stimmen (71.56%)
Nein	5'401'000	Stimmen (27.79%)
Enthaltungen	125'347	Stimmen (0.65%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.2 wurde somit angenommen.

5.3. WEITERE ÄNDERUNGEN

Der Vorsitzende erläutert kurz den Hintergrund der Änderungen betreffend die Artikel 17 und 18 der Statuten.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats sodann den Antrag, die folgenden Bestimmungen der Statuten zu genehmigen: Artikel 17 und 18.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.3 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'358	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'680	
Ja	19'275'639	Stimmen (99.20%)
Nein	30'521	Stimmen (0.16%)
Enthaltungen	125'198	Stimmen (0.64%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.3 wurde somit angenommen.

5.4. ABSCHLIESSENDE BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE ANGEPASTEN STATUTEN

Der Vorsitzende erläutert, dass im Rahmen der soeben behandelten Statutenrevision auch gewisse formelle Korrekturen der Statuten erfolgen sollen, wobei es sich hierbei beispielsweise um grammatikalische Korrekturen oder Ergänzungen von Randtiteln handelt.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, die geänderten Statuten gemäss Anhang 1 der Einladung zu dieser Generalversammlung zu genehmigen.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 5.4 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'430'898	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'450	
Ja	14'023'376	Stimmen (72.17%)
Nein	5'280'949	Stimmen (27.18%)
Enthaltungen	126'573	Stimmen (0.65%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5.4 wurde somit angenommen.

6. GENEHMIGUNG DER ENTSCHÄDIGUNGEN

6.1. GENEHMIGUNG DER GESAMTENTSCHÄDIGUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Artikel 18 VegüV die ordentliche Generalversammlung jährlich die Entschädigung des Verwaltungsrats zu genehmigen hat. Ferner weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Verwaltungsmitglieder Denis Hall und Richard Laxer, die GE Capital im Verwaltungsrat repräsentieren, vorbehaltlich des Spesenersatzes, von der Gesellschaft nicht entschädigt werden.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, eine maximale Gesamtentschädigung von CHF 900'000 für die Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu genehmigen.

Herr Carlos Zanotelli aus Binningen fordert auf Englisch, dass im Zusammenhang mit dem Verbot von Abgangsentschädigungen dieses Verbot nicht mittels der Abgeltung von Konkurrenzverboten umgangen wird. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Dr. Alain P. Röthlisberger. Dr. Alain P. Röthlisberger bestätigt, dass Abgangsentschädigungen nicht mehr möglich sind und verweist auf die heute neu eingeführte Bestimmung in Artikel 25b Absatz 4 der Statuten, welche die Thematik der Konkurrenzverbote und der Vergütung während der Laufzeit des Konkurrenzverbots thematisiert. Er führt ferner aus, dass Konkurrenzverbote und deren allfällige Abgeltung nur soweit erfolgen, als dies im Interesse der Gesellschaft geboten sei.

Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung. Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'155	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'578	
Ja	18'290'909	Stimmen (94.13%)
Nein	1'009'685	Stimmen (5.20%)
Enthaltungen	130'561	Stimmen (0.67%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.1 wurde somit angenommen.

6.2. GENEHMIGUNG DER GESAMTENTSCHÄDIGUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

6.2.1. GENEHMIGUNG DES GESAMTBETRAGS DER FIXEN VERGÜTUNG FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Artikel 18 VegüV die ordentliche Generalversammlung jährlich die Entschädigung der Geschäftsleitung zu genehmigen hat.

Im Namen des Verwaltungsrats stellt der Vorsitzende den Antrag, einen maximalen Gesamtbetrag von CHF 3'000'000 für die fixe Vergütung von Mitgliedern der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr, also das Geschäftsjahr 2015, zu genehmigen.

Herr Josef Widmer aus Baar wünscht zu wissen, wie viele Personen sich in der Geschäftsleitung befinden. Der Vorsitzende führt aus, dass die Geschäftsleitung nebst dem Chief Executive Officer vier weitere Mitglieder umfasst.

Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung. Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.2.1 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'431'158	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'580	
Ja	18'757'157	Stimmen (96.54%)
Nein	546'733	Stimmen (2.81%)
Enthaltungen	127'268	Stimmen (0.65%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.2.1 wurde somit angenommen.

6.2.2. GENEHMIGUNG DES GESAMTBETRAGS DER LEISTUNGSABHÄNGIGEN VERGÜTUNG FÜR DIE GESCHÄFTSLEITUNG

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrats die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags von CHF 2'100'000 (in Bar und Aktien) für die leistungsabhängige Vergütung von Mitgliedern der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2014, die im Geschäftsjahr 2015 bezahlt bzw. ausgerichtet werden kann.

Das Wort wird zu diesem Traktandum nicht gewünscht. Der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Nach erfolgter Stimmabgabe, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung zu Traktandum 6.2.2 bekannt:

Vertretene Stimmen	19'432'058	
Abgegebene Stimmen	19'430'535	
Absolutes Mehr der abgegebenen Stimmen	9'715'268	
Ja	14'981'507	Stimmen (77.10%)
Nein	4'317'137	Stimmen (22.22%)
Enthaltungen	131'891	Stimmen (0.68%)

Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6.2.2 wurde somit angenommen.

Der Verwaltungsratspräsident, **Dr. Felix A. Weber**, schliesst nun den offiziellen Teil der Generalversammlung um 15:50. Er gibt bekannt, dass die **nächste Generalversammlung am Mittwoch, 29. April 2015**, stattfinden wird.

Der Präsident des Verwaltungsrats

Der Protokollführer

Dr. Felix A. Weber

Dr. Alain P. Röthlisberger
